

# EIOPA JAHRESBERICHT 2023

Zusammenfassung



**eiopa**

European Insurance and  
Occupational Pensions Authority

# 1. VORWORT DER VORSITZENDEN

PETRA HIELKEMA

Als Vorsitzende freue ich mich sehr, über die Erfolge und Herausforderungen des vergangenen Jahres berichten zu können und diesen Bericht über die Aktivitäten der EIOPA des Jahres 2023 präsentieren zu dürfen.

Im vergangenen Jahr hatte die Inflation Auswirkungen auf das Kapitalniveau, die Rentabilität und die Liquidität der Versicherer und wirkte sich somit auch auf die Verbraucherinnen und Verbraucher und die allgemeinen Lebenshaltungskosten aus. Die EIOPA hat die Folgen der hohen Inflation und der hohen Zinssätze auf den Versicherungssektor untersucht und ebenso zukünftige Risiken und Schwachstellen bewertet. Trotz dieser Herausforderungen haben sich sowohl der Versicherungs- als auch der Altersversorgungssektor als widerstandsfähig erwiesen und spielen weiterhin eine wichtige Rolle für die europäische Wirtschaft.

Wenngleich die EIOPA das Thema Inflation bei ihrer Arbeit zusätzlich berücksichtigen musste, galt unser Hauptaugenmerk weiterhin den in unserer Strategie festgelegten Prioritäten.

Einer unserer Schwerpunkte war die Bemessung und Schließung von Schutzlücken innerhalb des Versicherungssektors. In diesem Bereich haben wir Fortschritte erzielt: Wir entwickeln Instrumente wie das Dashboard zu Schutzlücken bei Naturkatastrophen und fördern in der nichtlebensversicherungstechnischen Praxis klimabezogene Anpassungsmaßnahmen.

Darüber hinaus förderte die EIOPA weiterhin Initiativen zur nachhaltigen Finanzierung und arbeitete auf die Integration von Nachhaltigkeitsrisiken in die Risikomanagementverfahren von (Rück-)Versicherern und Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung hin. Wir haben Aufsichtsinstrumente für die aktive Ermittlung, Überwachung und Bekämpfung von Greenwashing-Fällen entwickelt. In Zusammenarbeit mit der Europäischen Zentralbank (EZB) haben wir Lösungen zur Reduzierung der Schutzlücke im Bereich der Klimaversicherung geprüft und die Bedeutung eines soliden Regelungsrahmens zur Gewährleistung der Stabilität des Sektors hervorgehoben. Darüber hinaus haben wir in Zusammenarbeit mit den anderen europäischen Aufsichtsbehörden (European Supervisory Authorities, ESA) unsere Arbeit an der Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten fortgesetzt.

Auch die Digitalisierung der Versicherungsbranche war ein zentrales Thema unserer Arbeit. Die EIOPA hat die Einführung digitaler Technologien, einschließlich künstlicher Intelligenz und Open Insurance, eingehend beobachtet. 2023 befasste sich die EIOPA gemeinsam mit den anderen ESA mit den verschiedenen politischen Mandaten innerhalb der Verordnung über die digitale

operationale Resilienz im Finanzsektor (Digital Operational Resilience Act, DORA), mit der die IT-Sicherheit von Finanzunternehmen gestärkt werden soll. Darüber hinaus arbeitete die EIOPA an einer neuen Digitalstrategie und legte dar, wie diese die Verbraucherinnen und Verbraucher, die Märkte und die Aufsichtsgemeinschaft in Zeiten des digitalen Wandels unterstützen soll.

Im Bereich der Aufsicht und Überwachung förderte die EIOPA weiterhin eine gemeinsame Aufsichtskultur und einheitliche Verfahren in ganz Europa. Wir haben die wichtigsten Aufsichtsprioritäten festgelegt, darunter die Minderung von Risiken für den Binnenmarkt und die Überwachung neu auftretender Risiken, um die Finanzstabilität zu gewährleisten. Wo es erforderlich war, hat die EIOPA sich auch verstärkt darum bemüht, Nachteile für Versicherungsnehmer zu begrenzen oder zu verhindern.

Auch die betriebliche Altersversorgung war im vergangenen Jahr ein Schwerpunktthema. Unsere Empfehlung zur EbAV-II-Richtlinie zielt darauf ab, die Zukunft in den Blick zu nehmen und gleichzeitig das bisher Erreichte zu schützen. Sie berücksichtigt die kontinuierliche Verlagerung von leistungsorientierten zu beitragsorientierten Systemen sowie die Herausforderungen des Klimawandels und die Bedeutung, die wir Vielfalt und Inklusion beimessen müssen. Gleichzeitig zielt unsere Rückmeldung darauf ab, Erreichtes zu schützen, indem auf Themen wie Risikobewertung und Liquiditätsrisiken eingegangen wird.

Wie bereits in den vergangenen Jahren profitierte die EIOPA vom Fachwissen und den Beiträgen des Rates der Aufseher und des Verwaltungsrates. Eine Freude für mich war auch, mit so vielen unserer Interessenträger, einschließlich derjenigen im Europäischen Parlament und in der Europäischen Kommission, in Kontakt treten zu können. Ich danke allen für den Dialog und die Konsultation, die ein so wichtiges Element unserer Arbeit sind.

Ein guter Dialog und eine gute Zusammenarbeit sind auch für die internationale Tätigkeit der EIOPA unerlässlich, sei es in bilateralen Aufsichtsdialogen oder bei der Arbeit in der Internationalen Vereinigung der Versicherungsaufseher (International Association of Insurance Supervisors, IAIS). In diesem Zusammenhang möchte ich betonen, dass ich sehr stolz darauf bin, dass die EIOPA den Vorsitz im FinTech-Forum der IAIS und den stellvertretenden Vorsitz in der Protection Gap Task Force zur Schließung von Schutzlücken führt, ebenso auf den Beitrag der EIOPA zur Entwicklung eines globalen Standards, nämlich des Versicherungskapitalstandards (Insurance Capital Standard, ICS), und zum ganzheitlichen Rahmen für Systemrisiken. Die EIOPA hat auch ihre Zusammenarbeit mit den Ländern des östlichen und westlichen Balkans weiter ausgebaut. In diesem Kontext richtete die EIOPA ihre Konferenz zur Zusammenarbeit mit dem Osten aus, die „Eastern Cooperation Conference“, auf der wir bekräftigt haben, dass wir die betreffenden Länder bei der Anpassung oder Umsetzung der EU-Versicherungsvorschriften unterstützen wollen.

Schließlich möchte ich allen Mitarbeitenden für ihre harte Arbeit während des gesamten Jahres meinen herzlichen Dank aussprechen. Zur Erfüllung ihres ehrgeizigen Auftrags benötigt die EIOPA

qualifizierte und agile Mitarbeitende, und ich freue mich, dass wir uns weiterhin dafür eingesetzt haben, eine bereichernde und inklusive Arbeitsorganisation zu fördern, die allen Mitarbeitenden die Chance bietet, ihr volles Potenzial zu entfalten.

Wenn wir in die Zukunft blicken, signalisieren die Europawahlen den Beginn eines neuen politischen Zyklus. Die EIOPA freut sich darauf, mit dem künftigen Europäischen Parlament und der neuen Kommission bei unseren Hauptanliegen zusammenzuarbeiten, zu denen die Schließung von Schutzlücken, die Verbesserung der EU-Versicherungsaufsicht und der Datenqualität sowie die weitere Förderung des Verbraucherschutzes zählen.

Abschließend möchte ich das Engagement der EIOPA bekräftigen, eine wirksame Aufsicht zu ermöglichen und sicherzustellen, dass der Versicherungssektor und der Altersversorgungssektor weiterhin den Interessen der Versicherungsnehmer, der Begünstigten, der Unternehmen und der Gesamtwirtschaft dient.

## 2. VORWORT DES EXEKUTIVDIREKTORS

FAUSTO PARENTE

Ich freue mich, Ihnen den EIOPA-Jahresbericht 2023 vorstellen zu können, in dem dargelegt ist, was im vergangenen Jahr alles erreicht wurde.

Das Jahr 2023 war erneut geprägt von Unsicherheit, hohen Zinssätzen, Inflation und Marktvolatilität. Trotz dieser Herausforderungen setzte sich die EIOPA weiterhin für den Schutz des Allgemeininteresses ein, indem sie einen Beitrag zur Stabilität, Wirksamkeit und Nachhaltigkeit des europäischen Finanzsystems leistete.

Die EIOPA hat ihr Arbeitsprogramm für 2023 erfolgreich umgesetzt und dabei die Zielvorgaben für die meisten zentralen Leistungsindikatoren sogar noch übertroffen. Dies war zum Teil auf unsere sorgfältige und verantwortungsvolle Ressourcenverwendung zurückzuführen, die es uns ermöglichte, neue Prioritäten wie die Auswirkungen der Inflation auf den Sektor und auf die Verbraucherinnen und Verbraucher anzugehen und neue Tätigkeitsbereiche wie unser Mandat zur Umsetzung der Verordnung über die digitale operationale Resilienz im Finanzsektor (Digital Operational Resilience Act, DORA) effizient einzubinden.

Der Verwaltungshaushalt der EIOPA für 2023 belief sich auf 36,7 Mio. EUR. Unsere Mitarbeitenden arbeiteten weiterhin hauptsächlich im Bereich der prudentiellen Aufsicht und der Überwachung des Geschäftsgebarens sowie der aufsichtlichen Konvergenz. In Anerkennung der Bedeutung des digitalen Wandels haben wir in diesem Jahr die Personalzuweisung für diesen Bereich im Vergleich zum Vorjahr erheblich erhöht.

Vor dem Hintergrund der herausfordernden Arbeitsbelastung und der schwierigen makroökonomischen Bedingungen hat die EIOPA Strategien zur Priorisierung und Straffung von Verfahren zur Effizienzsteigerung umgesetzt. Dank Initiativen wie Kostenteilung, die Verbesserung von Prozessen und Investitionen in Technologie konnten wir sowohl die Qualität als auch die Quantität unserer Arbeit steigern und damit auch unser Wachstum bei den Ressourcen. Um eine schlankere und agilere Arbeitsweise zu fördern und unsere interne Organisationsstruktur besser auf unsere Strategie abzustimmen, haben wir strukturelle Änderungen festgelegt, die wir bis 2024 umsetzen wollen. Darüber hinaus haben wir weiterhin Schritte unternommen, um unsere ökologische Leistung zu verbessern und die Auswirkungen auf die Umwelt einzudämmen. Wir sind stolz darauf, dass unsere Bemühungen von den hessischen Behörden anerkannt wurden, die der EIOPA im Februar 2023 die formelle EMAS-Akkreditierung erteilt haben.

Darüber hinaus hat die EIOPA ihre Digitalstrategie überarbeitet, die nicht nur die Digitalisierung des Versicherungssektors und des Altersversorgungssektors unterstützt, sondern auch die nationalen zuständigen Behörden und die EIOPA selbst stärkt. Diese umfassende Strategie spiegelt die Vision und den Auftrag der EIOPA wider, die technologischen Möglichkeiten zugunsten aller Interessenträger zu nutzen und Effizienz, Transparenz und Resilienz im Versicherungswesen und in der betrieblichen Altersversorgung zu fördern.

Die EIOPA arbeitet eng mit den nationalen zuständigen Behörden zusammen und fördert gute Beziehungen zu den Mitgliedern unseres Verwaltungsrats und unseres Rates der Aufseher. Um eine gut fundierte Arbeit leisten zu können, bemühten wir uns während des gesamten Jahres um den Input einer großen Bandbreite von Interessenträgern, z. B. durch unsere Interessenträgergruppen, Konsultationen und Umfragen, darunter auch eine EU-weite Eurobarometer-Umfrage, sowie durch Besuche und Veranstaltungen.

In Fortführung ihres Engagements für Vielfalt und Inklusion setzte die EIOPA auch 2023 ihre Strategie für Vielfalt und Inklusion weiter um. Gemäß der Charta für Vielfalt und Inklusion des Netzwerks der EU-Agenturen zielt die Strategie darauf ab, eine inklusive Arbeitskultur zu fördern, die Unterschiede wertschätzt und würdigt sowie Innovation und Exzellenz innerhalb der Organisation fördert. In Verbindung mit unserem flexiblen Ansatz für hybrides Arbeiten macht dies die EIOPA zu einem modernen und attraktiven Arbeitgeber.

Mit Stolz mache ich auch darauf aufmerksam, dass die EIOPA von März 2023 bis Februar 2024 den Vorsitz im Netzwerk der EU-Agenturen innehatte. Über das gesamte Jahr hinweg haben wir Initiativen zur Erleichterung der Zusammenarbeit zwischen den EU-Agenturen und Gemeinschaftsunternehmen durchgeführt und die kollektiven Bemühungen auf gemeinsame Ziele ausgerichtet. Gemeinsam arbeiteten die EU-Agenturen daran, ein grüneres, digitaleres und widerstandsfähigeres Europa aufzubauen und gleichzeitig den institutionellen Veränderungen Rechnung zu tragen.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der EIOPA, dem Verwaltungsrat und dem Rat der Aufseher sowie meinen Amtskolleginnen und -kollegen in den anderen Europäischen Aufsichtsbehörden und EU-Agenturen für ihr Engagement und ihren Einsatz im gesamten letzten Jahr danken. Ich freue mich auf die enge und fruchtbare Zusammenarbeit bei der Fortsetzung unserer Arbeit zum Aufbau eines stärkeren Versicherungs- und Altersversorgungssektors in Europa. Abschließend möchte ich allen Mitarbeitenden der EIOPA meinen aufrichtigen Dank aussprechen, denn Sie haben bei der Erfüllung unserer Aufgaben und der Bewältigung der zusätzlichen Herausforderungen, mit denen wir konfrontiert gewesen sind, ein außergewöhnliches Engagement und außergewöhnlichen Einsatz gezeigt.

## 3. EINLEITUNG

### 1.

Die Europäische Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen und die betriebliche Altersversorgung (EIOPA) ist eine dezentrale Agentur der Europäischen Union (EU) mit Sitz in Frankfurt am Main, Deutschland. Ihre übergeordnete Mission besteht darin, zur kurz-, mittel- und langfristigen Stabilität und Wirksamkeit des Finanzsystems zum Nutzen der europäischen Wirtschaft, der europäischen Wirtschaft und der Bürgerinnen und Bürger Europas beizutragen. Die Hauptaufgaben der EIOPA sind die Verbesserung der aufsichtlichen Konvergenz, die Stärkung des Verbraucherschutzes und die Wahrung der Finanzstabilität. Die Verwirklichung dieser Ziele hängt von einer engen Zusammenarbeit mit den nationalen zuständigen Behörden sowie von regelmäßigen Konsultationen mit Interessenträgern, insbesondere Verbraucherorganisationen und Branchenvertretern, ab. Dadurch wird sichergestellt, dass die Arbeit der Behörde den Bedürfnissen der Menschen gerecht wird, denen sie dient.

Im Rahmen des allgemeinen Ziels, in Zeiten des Wandels eine sichere und nachhaltige EU für die Bürgerinnen und Bürger aufzubauen, hatte sich die EIOPA für 2023 folgende strategischen Ziele gesetzt:

Gewährleistung eines starken und einheitlichen Schutzes der Verbraucherinteressen in der gesamten EU

Stärkung der Widerstandsfähigkeit und Nachhaltigkeit des Finanzsektors, um dessen Wirksamkeit sowie gleiche Wettbewerbsbedingungen und finanzielle Inklusion zu gewährleisten

Die strategischen Prioritäten der Behörde für 2023 waren:



Beitrag zum Aufbau nachhaltiger Versicherungen und Renten, u. a. durch Schließung von Schutzlücken, zum Nutzen der Bürgerinnen und Bürger und der Unternehmen in der EU



Unterstützung der Aufsichtsgemeinschaft und der Industrie bei der Minderung der Risiken und der Nutzung der Chancen des digitalen Wandels, u. a. durch die weitere Förderung einer datengesteuerten Kultur



Förderung einer soliden, effizienten und kohärenten prudentiellen Aufsicht und Überwachung des Geschäftsgebarens in ganz Europa, insbesondere im Hinblick auf die Zunahme grenzüberschreitender Geschäfte



Qualitativ hochwertige Beratung und sonstige politische Arbeit unter Berücksichtigung der sich ändernden und wachsenden Bedürfnisse der Gesellschaft sowie der Auswirkungen der neuen Haushaltsordnung



Weitere Verbesserung der Finanzstabilität mit besonderem Schwerpunkt auf der Analyse der Risiken und Schwachstellen des Finanzsektors sowie neu auftretender Bedrohungen

Die Handlungsbereiche und jährlichen Prioritäten der EIOPA werden durch einen strengen Planungsprozess festgelegt. 2023 verfolgte die EIOPA bei ihrer jährlichen und mehrjährigen Planung einen flexiblen und anpassungsfähigen Ansatz, um weiterhin Finanzstabilität und Verbraucherschutz gewährleisten zu können. Darüber hinaus hat die EIOPA an einer agilen Verwaltung ihrer Ressourcen gearbeitet, um eine Neufestlegung der Prioritäten und eine schnellere Entscheidungsfindung zu ermöglichen. Ende 2023 beschäftigte die Behörde 193 Mitarbeitende (in Vollzeitäquivalenten). Der Verwaltungshaushalt für das Jahr 2023 belief sich auf 36 714 492 EUR.



## 4. ZUSAMMENFASSUNG

Versicherungen und Renten sind für das Wohlergehen des Einzelnen von grundlegender Bedeutung, da sie Schutz vor vorhersehbaren und unvorhergesehenen Ereignissen sowie Sicherheit im höheren Alter bieten. Während des gesamten Jahres 2023 spielte die EIOPA eine maßgebliche Rolle bei der Aufsicht über das Versicherungswesen und die betriebliche Altersversorgung in Europa und arbeitete eng mit NCA, Organen und Einrichtungen der EU und anderen Interessenträgern zusammen, um die in ihrem Jahresarbeitsprogramm festgelegten strategischen Ziele zu erreichen.

Vor dem Hintergrund wirtschaftlicher und geopolitischer Unsicherheiten, die zu Marktvolatilität, hoher Inflation und unsicherem Wirtschaftswachstum geführt haben, konzentrierte sich die EIOPA darauf, die Kapital- und Liquiditätslage der EU-Versicherer und EbAV genau zu überwachen und dabei alle verfügbaren Instrumente einzusetzen, um die Widerstandsfähigkeit des Versicherungssektors und des Altersversorgungssektors zu gewährleisten und die Verbraucherinnen und Verbraucher zu schützen.

### **BEITRAG ZUM AUFBAU NACHHALTIGER VERSICHERUNGEN UND RENTEN, U. A. DURCH SCHLIESSUNG VON SCHUTZLÜCKEN ZUM NUTZEN DER BÜRGERINNEN UND BÜRGER UND DER UNTERNEHMEN IN DER EU**

#### *Wichtige Veröffentlichungen:*

- *Fortschrittsbericht zu Greenwashing – Empfehlungen für die Europäische Kommission*<sup>1</sup>
- *Dashboard zu Lücken im Versicherungsschutz bei Naturkatastrophen*<sup>2</sup>
- *Impact Underwriting: Bericht über die Umsetzung klimabezogener Anpassungsmaßnahmen in der nichtlebensversicherungstechnischen Praxis*<sup>3</sup>
- *Arbeitspapier der Kommissionsdienststellen zu politischen Optionen zur Verringerung der Schutzlücke im Bereich der Klimaversicherung*<sup>4</sup>

---

<sup>1</sup> [Advice to the European Commission on Greenwashing – Progress Report \(europa.eu\)](#).

<sup>2</sup> [Dashboard on insurance protection gap for natural catastrophes \(europa.eu\)](#).

<sup>3</sup> [Impact underwriting: Report on the Implementation of Climate-Related Adaptation Measures in Non-Life Underwriting Practices \(europa.eu\)](#).

<sup>4</sup> [Staff Paper on Policy options to reduce the climate insurance protection gap \(europa.eu\)](#).

- *Konsultation zum Arbeitspapier der Kommissionsdienststellen zu Maßnahmen zum Umgang mit nachfrageseitigen Aspekten der Schutzlücke bei Naturkatastrophen<sup>5</sup>*
- *Abschlussbericht über den Entwurf technischer Regulierungsstandards zur Überprüfung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen und zur Offenlegung von Informationen über Finanzprodukte in der Delegierten Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten<sup>6</sup>*

Die EIOPA förderte weiterhin die Integration von Nachhaltigkeitsrisiken in die Risikomanagementverfahren von (Rück-)Versicherern und Einrichtungen der betrieblichen Altersversorgung.

2023 konzentrierte sich die EIOPA auf die Entwicklung von Aufsichtsinstrumenten für die aktive Ermittlung, Überwachung und Bekämpfung von Greenwashing-Fällen und arbeitete mit der EZB an möglichen Lösungen zur Reduzierung der Schutzlücke im Bereich der Klimaversicherung.

Die EIOPA setzte ihr Engagement für die von ihr entwickelte Schnittstelle fort, die die Nutzung des Open-Source-Katastrophenmodells CLIMADA erleichtern soll, ebenso wie ihre Arbeit mit den anderen europäischen Aufsichtsbehörden in Bezug auf die Verordnung über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten, nach der Finanzmarktteilnehmer ihre ökologischen, sozialen und Governance-bezogenen Auswirkungen und Ansprüche offenlegen müssen.

## **UNTERSTÜTZUNG DER AUFSICHTSGEMEINSCHAFT UND DER INDUSTRIE BEI DER MINDERUNG DER RISIKEN UND DER NUTZUNG DER CHANCEN DES DIGITALEN WANDELS, U. A. DURCH DIE WEITERE FÖRDERUNG EINER DATENGESTEUERTEN KULTUR**

*Wichtige Veröffentlichungen:*

- *Gemeinsame Antwort der ESA auf das Ersuchen um Stellungnahme, in der weitere Kriterien für kritische IKT-Drittdienstleister*
- *sowie Überwachungsgebühren festgelegt werden<sup>7</sup>*

---

<sup>5</sup> [Consultation on Staff paper on measures to address demand-side aspects of the NatCat protection gap \(europa.eu\)](https://europa.eu).

<sup>6</sup> [Final Report on draft Regulatory Technical Standards on the review of PAI and financial product disclosures in the SFDR Delegated Regulation](#).

<sup>7</sup> [2023 Joint ESAs report on the extent of voluntary disclosure of principal adverse impacts under SFDR](#).

- *Aufsichtliche Erklärung zu unterschiedlichen Preisbildungspraktiken in den Geschäftsbereichen der Nichtlebensversicherung*<sup>8</sup>
- *Die Digitalstrategie der EIOPA*<sup>9</sup>
- *EIOPA-Anwendungsfall zu Open Insurance – Versicherungs-Dashboard*<sup>10</sup>
- *Methodische Grundsätze für Stresstests bei Versicherungen – Cyber-Komponente*<sup>11</sup>
- *Gemeinsamer Bericht der ESA: Update zur Funktionsweise von Innovationsförderern – Innovationszentren und Reallabore im Rahmen des Europäischen Forums der Innovationsförderer (EFIF)*<sup>12</sup>

Die EIOPA hat die zunehmende Einführung digitaler Technologien, wie künstliche Intelligenz und Open Insurance, eingehend beobachtet, um sich über die neuesten Marktentwicklungen auf dem Laufenden zu halten. Dazu gehörte die Ermittlung des optimalen Ansatzes für den Schutz der Verbraucherinnen und Verbraucher bei gleichzeitiger Förderung der Innovationstätigkeit und Unterstützung der nationalen Aufsichtsbehörden.

2023 befasste sich die EIOPA gemeinsam mit den anderen ESA mit der Entwicklung der verschiedenen von der Verordnung über die digitale operationale Resilienz im Finanzsektor (DORA) vorgegebenen politischen Mandate. Darüber hinaus arbeitete die EIOPA an einer neuen ganzheitlichen Digitalstrategie, bei der klar herausgestellt werden soll, wie sie die Verbraucherinnen und Verbraucher, die Märkte und die Aufsichtsgemeinschaft in Zeiten des digitalen Wandels unterstützen wird.

Die EIOPA hat eine Umfrage zur Marktüberwachung im Bereich Digitalisierung (Digitalisation Market Monitoring Survey) gestartet – ein Instrument, das es ermöglicht, bei den Innovationen und Digitalisierungstrends im Versicherungswesen auf dem Laufenden zu bleiben; darüber hinaus hat sie eine Umfrage zum Zugang kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU) zu Cyberversicherungen gestartet, SupTech-Projekte umgesetzt und methodische Grundsätze für Stresstests bei Versicherungen aufgenommen, die speziell auf Cyberrisiken ausgerichtet sind.

In Zusammenarbeit mit der GD REFORM der Europäischen Kommission und den anderen ESA setzte die EIOPA ihre Arbeit an der EU Supervisory Digital Finance Academy (EU SDFA) fort und unterstützte

---

<sup>8</sup> [Supervisory statement on differential pricing practices in non-life insurance lines of business.](#)

<sup>9</sup> [EIOPA's Digital Strategy.](#)

<sup>10</sup> [EIOPA Open Insurance Use Case - Insurance Dashboard.pdf \(europa.eu\).](#)

<sup>11</sup> [Methodological principles of insurance stress testing – cyber component.](#)

<sup>12</sup> [Joint ESAs Report on Innovation Facilitators: innovation hubs and regulatory sandboxes.](#)

die Arbeit des Europäischen Forums der Innovationsförderer (European Forum for Innovation Facilitators, EFIF).

## **FÖRDERUNG EINER SOLIDEN, EFFIZIENTEN UND KOHÄRENTEN PRUDENTIELLEN AUFSICHT UND ÜBERWACHUNG DES GESCHÄFTSGBARENS IN GANZ EUROPA, INSBESONDERE IM HINBLICK AUF DIE ZUNAHME GRENZÜBERSCHREITENDER GESCHÄFTE**

*Wichtige Veröffentlichungen zur kontinuierlichen Förderung von Qualität und Wirksamkeit der Aufsicht:*

- *Bericht über Verbrauchertrends 2022*<sup>13</sup>
- *Bericht über Kosten und bisherige Werteentwicklung 2023*<sup>14</sup>
- *Konsultation zur Methodik von Referenzwerten für das Preis-Leistungs-Verhältnis*<sup>15</sup>

*Veröffentlichungen zur Überwachung der aufsichtlichen Konvergenz:*

- *Bericht über die Aufsichtstätigkeiten der EIOPA 2022*<sup>16</sup>
- *Konvergenzplan der Aufsichtsbehörden für 2023*<sup>17</sup>
- *Aufsichtliche Erklärung zur Nutzung von Governance-Regelungen in Drittländern*<sup>18</sup>
- *Gemeinsame Erklärung der ESA und der EZB zur Offenlegung von klimawandelbezogenen Informationen bei strukturierten Finanzprodukten*<sup>19</sup>
- *Vergleichende Studie zur Modellierung von Markt- und Kreditrisiken – Jahresende 2021*<sup>20</sup>

---

<sup>13</sup> [Consumer Trends Report 2022 \(europa.eu\)](#).

<sup>14</sup> [Costs and past performance report 2023](#) [abgedeckter Zeitraum von 2017 bis Jahresende 2021 für die bisherige Werteentwicklung und 2021 für die Kosten].

<sup>15</sup> [Consultation on the Methodology on Value for Money Benchmarks](#).

<sup>16</sup> [Report on EIOPA Supervisory Activities in 2022](#).

<sup>17</sup> [Supervisory Convergence Plan for 2023](#).

<sup>18</sup> [Supervisory Statement on the use of governance arrangements in third countries](#).

<sup>19</sup> [Joint ESAs-ECB Statement on disclosure on climate change for structured finance products](#).

<sup>20</sup> [YE2021 Comparative Study on Market and Credit Risk Modelling](#).

- *Die EIOPA analysiert interne Modelle für das nichtlebensversicherungstechnische Risiko*<sup>21</sup>
- *Konsultation zur aufsichtlichen Erklärung über die Beaufsichtigung von Rückversicherungsverträgen mit Versicherungs- und Rückversicherungsunternehmen aus Drittländern*<sup>22</sup>
- *Konsultation zur Beaufsichtigung firmeneigener (Rück-)Versicherungsunternehmen*<sup>23</sup>
- *Plan für die Veröffentlichung von Meldetaxonomien*<sup>24</sup>

Die EIOPA förderte weiterhin eine gemeinsame Aufsichtskultur und eine kohärente Aufsichtspraxis in ganz Europa, wobei sie als Aufsichtsprioritäten i) die praktische Umsetzung der Hauptmerkmale der gemeinsamen Aufsichtskultur und die Weiterentwicklung der Aufsichtsinstrumente, ii) die Risiken für den Binnenmarkt und für gleiche Wettbewerbsbedingungen, die zu Aufsichtsarbitrage führen können, und iii) die Beaufsichtigung neu auftretender Risiken festlegte.

Die EIOPA beteiligte sich weiterhin aktiv an Plattformen für die grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Aufsichtskollegien, sie führte Länderbesuche durch und veröffentlichte sieben Berichte zur Aufsicht sowie eine Peer-Review und vergleichende Studien.

2023 nutzte die EIOPA eine Reihe von Befugnissen und Instrumenten, die ihr zur Verfügung standen, darunter aufsichtliche Erklärungen, Stellungnahmen sowie eine Empfehlung nach Artikel 17. Darüber hinaus wurde eine Untersuchung nach Artikel 22 zur Gruppenaufsicht in einem bestimmten Mitgliedstaat durchgeführt, die sich mit Gruppenstrukturen befasste, bei denen Mutterversicherungsholdinggesellschaften Eigentümer von Versicherungsunternehmen sind. Darüber hinaus unterstützte die EIOPA zuständige nationale Behörden mit drei Projekten zur technischen Unterstützung in Bezug auf interne Modellantragsverfahren und eine zuständige nationale Behörde mit einem Projekt zur Überwachung des Geschäftsgebarens.

In 2023 hat EIOPA die Berechnung und Veröffentlichung von Basisinformationen fortgesetzt, die für die wirksame Anwendung der Solvabilität-II-Richtlinie und der EbAV-II-Richtlinie von grundlegender Bedeutung sind, und sie hat das Programm BI 2.0 fortgesetzt, durch das die EIOPA in eine digitale, nutzerorientierte und datengesteuerte Organisation umgewandelt wird.

---

<sup>21</sup> [EIOPA analyses internal models for non-life underwriting risk.](#)

<sup>22</sup> [Consultation on Supervisory Statement on supervision of reinsurance concluded with third country insurance and reinsurance undertakings.](#)

<sup>23</sup> [Consultation on the supervision of captive \(re\)insurance undertakings.](#)

<sup>24</sup> [Plan for reporting taxonomy releases \(europa.eu\).](#)

Im Bereich des Geschäftsgebarens setzte die EIOPA die Umsetzung ihres umfassenden risikobasierten und präventiven Rahmens für die Überwachung des Geschäftsgebarens fort, wobei ein besonderer Schwerpunkt darauf lag, sicherzustellen, dass die Produkte kundenorientiert konzipiert sind und zur allgemeinen finanziellen Gesundheit der Verbraucherinnen und Verbraucher beitragen, wobei ein besonderes Augenmerk auf schutzbedürftigen Verbraucherinnen und Verbrauchern lag.

Schließlich leistete die EIOPA den nationalen Behörden über das Instrument für technische Unterstützung (Technical Support Instrument – TSI) der GD REFORM zusätzliche und gezielte Unterstützung.

#### **QUALITATIV HOCHWERTIGE BERATUNG UND SONSTIGE POLITISCHE ARBEIT UNTER BERÜCKSICHTIGUNG DER SICH ÄNDERNDEN UND WACHSENDEN BEDÜRFNISSE DER GESELLSCHAFT SOWIE DER AUSWIRKUNGEN DER NEUEN HAUSHALTSORDNUNG**

##### *Wichtige Veröffentlichungen zur EbAV II:*

- *Konsultation zu den technischen Empfehlungen für die Überarbeitung der EbAV-II-Richtlinie<sup>25</sup>*

##### *Wichtige Veröffentlichungen zur Richtlinie über Versicherungsvertrieb:*

- *Entwürfe technischer Regulierungsstandards<sup>26</sup>*
- *Zweiter Bericht über die Anwendung der Richtlinie über Versicherungsvertrieb<sup>27</sup>*
- *Vierter jährlicher Sanktionsbericht<sup>28</sup>*

2023 legte die EIOPA der Europäischen Kommission technische Empfehlungen für die Überarbeitung der EbAV-II-Richtlinie vor, die die Angemessenheit der Aufsicht und des Governance-Systems, grenzüberschreitende Tätigkeiten, die Funktionalität der Rentenanwartschaftsbescheide, die

---

<sup>25</sup> [Consultation on the technical advice for the review of the IORP II Directive.](#)

<sup>26</sup> [https://www.eiopa.europa.eu/eiopa-publishes-changes-minimum-amount-professional-indemnity-insurance-cover-and-financial-capacity-2023-07-03\\_en](https://www.eiopa.europa.eu/eiopa-publishes-changes-minimum-amount-professional-indemnity-insurance-cover-and-financial-capacity-2023-07-03_en)

<sup>27</sup> [https://www.eiopa.europa.eu/publications/second-idd-application-report-20222023\\_en](https://www.eiopa.europa.eu/publications/second-idd-application-report-20222023_en)

<sup>28</sup> [EIOPA publishes annual report on sanctions under the Insurance Distribution Directive in 2022](#) (Die EIOPA veröffentlicht einen Jahresbericht über Sanktionen in 2022 gemäß der Richtlinie über Versicherungsvertrieb).

Anpassung an den Übergang von leistungsorientierten zu beitragsorientierten Systemen, Nachhaltigkeitsaspekte und Aufsichtsanforderungen im Zusammenhang mit Vielfalt und Inklusion umfassten.

Auf dem Gebiet der Überwachung des Geschäftsgebarens setzte die EIOPA ihre Arbeit an der Richtlinie über Versicherungsvertrieb fort, darüber hinaus überwachte sie das Gesetzgebungsverfahren der Strategie für Kleinanleger und leistete ihren Beitrag dazu.

Im Rahmen der Internationalen Vereinigung der Versicherungsaufseher (IAIS) spielte die EIOPA weiterhin eine wichtige Rolle auf internationaler Ebene, indem sie zur Entwicklung eines globalen Standards, des Versicherungskapitalstandards (Insurance Capital Standard, ICS) und des ganzheitlichen Rahmens für Systemrisiken beitrug und enge Beziehungen zu den Aufsichtsbehörden von Drittländern aufbaute.

## **WEITERE VERBESSERUNG DER FINANZSTABILITÄT MIT BESONDEREM SCHWERPUNKT AUF DER ANALYSE DER RISIKEN UND SCHWACHSTELLEN DES FINANZSEKTORS SOWIE NEU AUFTRETENDER BEDROHUNGEN**

### *Wichtige Veröffentlichungen:*

- *Dashboards für Versicherungsrisiken*<sup>29</sup>
- *Berichte über die Finanzstabilität*<sup>30</sup>
- *Auswirkungen der Inflation auf den Versicherungssektor*<sup>31</sup>
- *Bericht über die Finanzstabilität, Dezember 2023*<sup>32</sup>
- *Factsheet zu den Investitionen der EbAV im EWR*<sup>33</sup>
- *Factsheet zu den Investitionen der EbAV im EWR am Ende des 4. Quartals 2022*<sup>34</sup>

---

<sup>29</sup> <https://www.eiopa.europa.eu/system/files/2023-11/November%202023%20Risk%20Dashboard%20-%20updated.pdf>

<sup>30</sup> <https://www.eiopa.europa.eu/system/files/2023-06/EIOPA-BOS-23-209-EIOPA%20Financial%20Stability%20Report%20June%202023.pdf>

<sup>31</sup> [Impact of inflation on the insurance sector \(europa.eu\)](https://www.europa.eu/impact-of-inflation-on-the-insurance-sector)

<sup>32</sup> [Financial Stability Report December 2023.](https://www.europa.eu/financial-stability-report-december-2023)

<sup>33</sup> [Factsheet on EEA IORPs' investments.](https://www.europa.eu/factsheet-on-eea-iornps-investments)

<sup>34</sup> [Factsheet on EEA IORPs' investments at the end of Q4 2022.](https://www.europa.eu/factsheet-on-eea-iornps-investments-at-the-end-of-q4-2022)

- *Papier zu den methodischen Grundsätzen für Stresstests bei Versicherungen zu Cyberrisiken*<sup>35</sup>

Die EIOPA überwachte und bewertete weiterhin Risiken und Schwachstellen, um die Stabilität des Versicherungssektors und des Sektors der betrieblichen Altersversorgung zu gewährleisten. Im Jahr 2023 lag der Schwerpunkt auf den Auswirkungen der Inflation auf die Märkte und die Verbraucherinnen und Verbraucher, auf den möglichen Folgen naturbezogener Risiken und auf den potenziellen Risiken der zunehmenden Digitalisierung, insbesondere in Form von Cyberangriffen. Entsprechend den laufenden Entwicklungen analysierte die EIOPA die Anfälligkeit von Versicherungsportfolios für das Wechselkursrisiko und für Herabstufungen der Verschuldung von Pandemie- und energiesensiblen Sektoren.

Die Behörde hat auch weiterhin qualitativ hochwertige Statistiken über den Versicherungs- und den EbAV-Markt veröffentlicht, wobei sie sich für Factsheets entschieden hat, um die Informationen leichter zugänglich zu machen.

Die EIOPA hat ihren methodischen Rahmen für Bottom-up-Stresstests verbessert und umfangreiche Arbeiten zur Top-down-Modellierung durchgeführt.

Die EIOPA hat ihren Krisenprozess und ihre Krisenverfahren weiterentwickelt, um sie an die neuesten Entwicklungen anzupassen, und mit der Konzeption einer Krisenübung begonnen. 2023 setzte die EIOPA die Vorbereitung und Folgenabschätzung in Bezug auf die Richtlinie über die Sanierung und Abwicklung von Versicherungsunternehmen (Insurance Recovery and Resolution Directive, IRRD) fort, mit der der Behörde wichtige neue Aufgaben und Zuständigkeiten übertragen werden, darunter die Entwicklung technischer Standards und Leitlinien sowie weitere, dauerhaftere Aufgaben, etwa die Einrichtung eines Abwicklungsausschusses oder die Teilnahme an Abwicklungskollegien.

---

<sup>35</sup> [EIOPA publishes paper on methodological principles of insurance stress testing of cyber risks.](#)



**EIOPA**

Westhafen Tower, Westhafenplatz 1

60327 Frankfurt – Deutschland

Tel. +49 69 951119-20

[info@eiopa.europa.eu](mailto:info@eiopa.europa.eu)

<https://www.eiopa.europa.eu>